

Stadt Dortmund
Stadtkasse und Steueramt
– Zentrale Mandatsverwaltung 21/2-5 –
44122 Dortmund

Zusendung des Mandats im Original oder
per Mail unterschrieben an
lastschrift@stadtdo.de

SEPA-Basis-Lastschriftmandat – wiederkehrend –

Ich ermächtige die Stadt Dortmund, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Stadt Dortmund auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Durch Rücklastschriften entstehende Kosten gehen zu meinen Lasten.

Gläubiger-Identifikationsnummer (ID): **DE9620000000000569**

Mandatsreferenz:

0200-

Kassenzeichen (9 Stellen)

Tagesdatum (Format JJJJMMTT)

Bitte das Kassenzeichen und das Datum unbedingt angeben!

Die vorgenannte Gläubiger-ID und die Mandatsreferenz werden in der Belastungsbuchung auf dem Bankkonto angegeben.

Prenotification:

Welche Beträge zu welchen Terminen eingezogen werden, entnehmen Sie bitte Ihrem zugesandten Bescheid.

Hinweis:

Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Daten der/s Kontoinhaberin/-inhabers (Bankkonto)

Name der/s **Zahlungspflichtigen** (wenn abweichend)

Name der/s Kontoinhaberin/-inhabers (Name/Firma)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN

BIC

Erklärung der/s Zahlungspflichtigen: Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass sich auf dem Kassenzeichen eventuell ergebende Guthabenbeträge auf das Konto des erteilten Lastschriftmandats überwiesen werden.

X

Ort, Datum, Unterschrift der/s Zahlungspflichtigen¹

Telefonnummer/Email Adresse (freiwillige Angabe für Rückfragen)

Die Unterschrift der/s Kontoinhaberin/-inhabers / der/s Bevollmächtigten ist in jedem Fall erforderlich.

Ort, Datum, Unterschrift Kontoinhaberin/-inhabers / Bevollmächtigte/r

¹ Es sind immer zwei Unterschriften erforderlich, wenn Kontoinhaberin/-inhaber /Bevollmächtigte/r und Zahlungspflichtige/r nicht identisch sind.